constanta 2

EURO FARM

AKKU -

SCHERMASCHINE
TONDEUSE
ELECTRIC CLIPPER
TOSATRICE
ESQUILADORA

Bedienungsanleitung

Mode d'emploi

Operating instructions

Instruzioni per l'uso

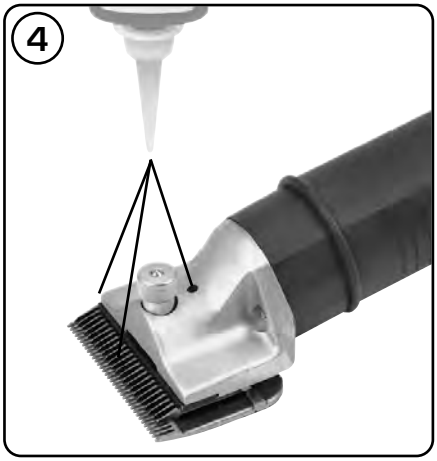
Manual de operación

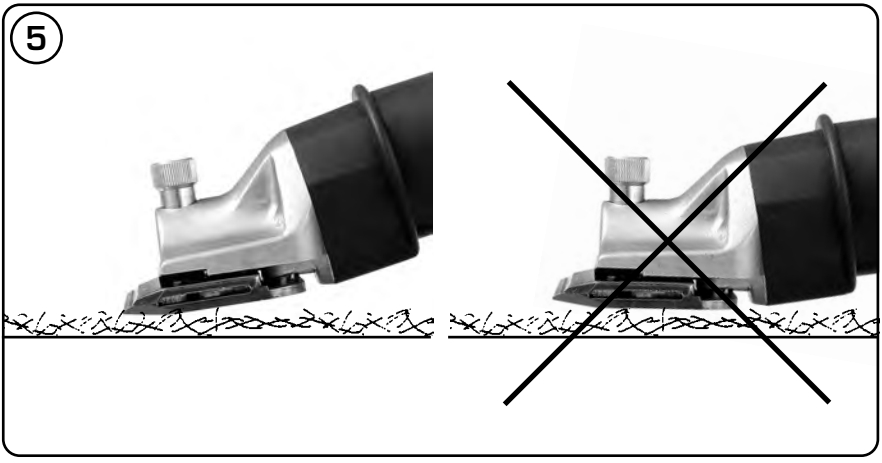
CE 6202

1

2

3
BATTERY CHARGER


4


5

Inhaltsverzeichnis Deutsch

1. Sicherheitsbestimmungen **Seite 02**
1.1 Allgemeines
1.2 Symbole und Warnhinweise
1.3 Bestimmungen für die Akku-Schermaschine
1.4 Bestimmungen für das Ladegerät
1.5 Bestimmungen für die Batterie-Blocks
1.6 Allgemeine Hinweise und Maßnahmen

2. Bestimmungsgemäße Verwendung - Ladegerät **Seite 04**
2.1 Technische Daten
2.2 Aufladen
2.3 Kontrolllampen am Ladegerät
2.4 Instandhaltung

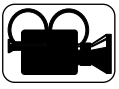
3. Bestimmungsgemäße Verwendung - Batterie-Block **Seite 06**
3.1 Hinweise zum Batterie-Block

4. Wartung der Akku- Schermaschine **Seite 06**
4.1 Wartung vor und während der Schur
4.2 Reinigung Scherkopf und Schermesser
4.3 Aufbewahrung

5. Maschinenspez. Vorschriften Akku-Schermaschinen **Seite 07**
5.1 Anwendungszweck
5.2 Montage der Schermesser
5.3 Schureinstellung
5.4 Überlast- und Tiefentladeschutz
5.5 Richtige Scherstellung der Maschine

6. Ersatzteilliste **Seite 09**

7. Bildnachweis



1. Sicherheitsbestimmungen

1.1 Allgemeines

Diese Sicherheitsvorschriften enthalten grundlegende Hinweise, die bei Installation, Bedienung und Wartung zu beachten sind.
Für alle Personen, die an und mit der Schermaschine arbeiten, ist das Lesen der Bedienungsanleitung eine Pflicht
Die Bedienungsanleitung muss ständig am Einsatzort der Maschine verfügbar sein.

1.2 Symbole und Warnhinweise

In der Betriebsanleitung werden verschiedene Symbole verwendet. Diese weisen auf mögliche Gefahren hin oder signalisieren technische Informationen, die bei Nichtbeachtung zu Personen- und Sachbeschädigungen führen können.

Gefahrensymbole

Warnung
Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation bei der schwerste Verletzungen oder Tod die Folge sein können.

Vorsicht
Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation bei der geringfügige oder leichte Verletzungen die Folge sein können.

Informationssymbole

Hinweis
Hinweis, dessen Nichtbefolgen zu Betriebsstörungen oder Schäden führen kann.

Bildhinweis
Dieses Symbol mit Bildnummer weist auf das entsprechende Bild am Schluss der Bedienungsanleitung hin.

5 + 6

1.3 Bestimmungen für die Akku-Schermaschine

- Die Schermaschine oder das Ladegerät nicht Wasser oder anderen Flüssigkeiten aussetzen.
- Vermeiden Sie Kabelbeschädigungen:
  - Ladegerät nicht am Kabel ziehen
  - Netzstecker nicht am Kabel herausziehen
- Schützen Sie das Kabel gegen scharfe Kanten, Öl und Hitze.

- Ist das Ladegerät nicht im Einsatz; Stecker vom Wechselstromnetz trennen.
- Kabel des Ladegeräts immer dann vom Wechselstromnetz trennen, wenn Prüfungs- oder Instandhaltungsaufgaben anliegen.
- Bitte entfernen Sie nicht die angebrachten Abdeckungen und Schrauben. Auf die Vollständigkeit der Schermaschine und des Ladegeräts ist stets zu achten.
- Ein Transformator mit Puffersatz darf nicht verwendet werden.

1.4 Vorsichtsmassnahmen für das Ladegerät

- Es darf nur das vorgeschriebene Ladegerät verwendet werden.
- Das Ladegerät darf nur mit der auf dem Typenschild vorgeschriebenen Spannung verwendet werden.
- Das Ladegerät und die Batterie-Blocks dürfen nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.
- Das Ladegerät und die Batterie-Blocks dürfen beim Laden nicht irgendwelcher Feuchtigkeit ausgesetzt sein.
- Die Batterie-Blocks müssen bei einer Temperatur von 5° bis 40° Celsius geladen werden. Niedrigere Temperaturen können zu einer gefährlichen Überladung führen.
- Eine ununterbrochene Funktion des Ladegerätes ist zu vermeiden; eine 15 minütige Ruhepause ist einzuhalten.
- Ladegerät nicht öffnen oder selbst reparieren.
- Keine verbrauchten oder defekten Batterie-Blocks verwenden. Diese beschädigen das Ladegerät.
- Metallteile oder entzündliche Teile dürfen nicht durch die Belüftungsschlitze in das Ladegerät eindringen. Elektrische Schläge oder Beschädigungen des Ladegeräts könnten die Folge sein.

1.5 Vorsichtsmassnahmen für die Batterie-Blocks

- Jeder Eingriff in die Batterie-Blocks ist zu vermeiden.
- Es dürfen nur vorgeschriebene Batterie-Blocks verwendet werden. Gewöhnliche Trockenbatterien oder Autobatterien dürfen für AKKU-Schermaschinen nicht verwendet werden.
- Die Batterie-Blocks dürfen niemals mit elektrischen Generatoren oder von einer Gleichstromversorgung geladen werden.
- Die Batterie-Blocks sind an sauberen und trockenen Orten zu laden.
- Durch das Anschlußloch der Batterie-Blocks dürfen auf keinen Fall Fremdkörper eindringen.
- Die Batterie-Blocks dürfen niemals kurzgeschlossen werden. Kurzschluß der Batterie-Blocks verursacht zu großen Stromfluß und Überhitzung; dadurch entsteht Durchbrennen oder Schaden

am Batterie-Block.

- Der Batterie-Block darf nicht mit Feuer in Berührung kommen, sonst könnte Explosionsgefahr bestehen.
- Erschöpfte Batterien dürfen nicht weggeworfen oder privat ent sorgt werden. Erschöpfte Batterie-Blocks müssen speziell entsorgt werden. Sie können daher dem Geschäft zurückgegeben werden, wo sie gekauft wurden.

1.6 Allgemeine Hinweise und Massnahmen

- Verwenden Sie die Schermaschine ausschließlich zu dem Zweck, der dafür in der Gebrauchsanweisung beschrieben ist.
- Scheren Sie niemals nasse oder feuchte Tiere.
- Das Scheren von Tieren ist nur erlaubt, wenn Kinder vom Scherort ferngehalten werden.
- Arbeiten Sie niemals mit einer beschädigten Maschine. Lassen Sie die Schermaschine sofort auf Fehler überprüfen und ausschließlich vom lizenzierten Fachmann reparieren.
- Scheren Sie niemals in der Nähe explosiver Stoffe, Gegenstände oder Gasen.
- Scheren Sie nie mit stumpfen oder abgebrochenen Schermessern.
- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit den laufenden Schermessern.
- Lagern Sie Ihre Schermaschine stets an einem sauberen und trockenen Ort, der für Kinder und Tiere nicht erreichbar ist.

2. Bestimmungsgemässe Verwendung - Ladegerät

2.1 Technische Daten -Ladegerät

Modell:	Typ BCC
Ladedauer:	ca. 60 – 65 Minuten (bei 20° C Umgebungstemperatur)
Ladestrom:	2 A
Gewicht:	1000 gr

2.2 Aufladen

Vor Gebrauch der AKKU-Schermaschine den Batterie-Block (Akku) wie folgt laden:

1. Den Netzstecker des Ladegeräts in eine Steckdose einstecken.
2. Den wiederaufladbaren Batterie-Block in das Ladegerät einlegen. Es beginnt sofort der Ladevorgang; die Kontroll-Lampe leuchtet rot. Nach ca. 60 – 65 Minuten (bei 20° C) ist der Batterie-Block voll geladen. Bei vollem Batterie-Block leuchtet die Kontrolllampe grün.
3. Das Ladegerät festhalten und den Batterie-Block herausziehen.
4. Netzstecker des Ladegerätes aus der Steckdose ziehen.

VORSICHT!

1. Das Ladegerät verfügt über eine rückstellbare Thermosicherung. Ein temperaturabhängiger Schalter unterbricht die Stromzuführung, sobald eine unzulässige Temperatur erreicht wird. Dies wird durch das Erlöschen der LED-Kontrolllampe sofort angezeigt. Die Überhitzung kann z. B. durch direkte Sonneneinstrahlung, zu hohe Netzspannung, verschmutzte Lüftungsschlitze oder andauerndes Laden von mehreren Akkus hintereinander verursacht werden. Sobald sich das Ladegerät auf eine normale Betriebstemperatur abgekühlt hat, schaltet es sich von selbst wieder ein. Zum Abkühlen des Gerätes muß der Stecker vom Netz getrennt werden.
2. Wenn ein leerer Batterie-Block erhitzt ist (Sonneneinstrahlung o. ä.) leuchtet die Kontroll-Lampe am Ladegerät evtl. nicht auf. In diesem Falle zunächst den Batterie-Block abkühlen lassen und erst danach mit dem Aufladen beginnen. Sollte auch dann die Kontroll-Lampe des Ladegeräts nicht leuchten, könnte ein Fremdkörper im Batteriefach sein, der zu entfernen ist. Ist dies nicht der Fall, können Sie von einer Fehlfunktion des Ladegeräts oder des Batterie-Blocks ausgehen; diese Teile müssen dann vom autorisierten Kundendienst überprüft werden.

2.3 Kontrolllampen am Ladegerät

- vor dem Laden — Kontroll-Lampe leuchtet nicht
- beim Laden — Kontroll-Lampe leuchtet rot
- Laden beendet — Kontroll-Lampe leuchtet grün
- Laden unmöglich — Kontroll-Lampe leuchtet nicht

2.4 Instandhaltung Ladegerät

1. Sämtliche Befestigungsschrauben des Ladegeräts regelmäßig auf festen Sitz prüfen. Gelöste Schrauben müssen sofort festgezogen werden. Eine Vernachlässigung dieses Punktes kann zu erheblicher Gefahr führen.
2. Die Außenreinigung des Ladegeräts darf nur mittels weichem und trockenem Lappen erfolgen. Ein in Seifenwasser benetztes Tuch darf ebenfalls verwendet werden, sofern es frei ist von Benzin oder Lösungsmitteln, die das Kunststoffgehäuse angreifen und beschädigen könnten.
3. Wenn nicht in Gebrauch, muß das Ladegerät sauber und trocken gelagert werden, auf jeden Fall außerhalb der Reichweite von Kindern.

DIESE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN SIND IN JEDEM FALLE ZU BERÜCKSICHTIGEN. BEI DER ARBEIT MIT ELEKTRISCHEN GERÄTEN SOLLTE ZU JEDER ZEIT EIN SICHERHEITSSTECKER VERWENDET WERDEN.

3. Bestimmungsgemässe Verwendung - Batterie-Block

3.1 Hinweise - Batterie-Block

- Vor dem Einsetzen oder dem Herausnehmen des Batterie-Blocks muss die AKKU-Schermaschine stets abgeschaltet werden.

1 + 2

- Um den Batterie-Block herauszunehmen, schieben Sie die Metallklammer unten an der Schermaschine weg und ziehen Sie den Batterie-Block aus der Schermaschine heraus **(Bild 1 und 2).**
- Zum Wiedereinsetzen des Batterie-Blocks schieben Sie den Batterie-Block in das Gehäuse der Schermaschine. Verschließen Sie sorgfältig die Metallklammer (bis zum Einschnappen) **(Bild 2)**.
- Vor dem Arbeitsbeginn immer überprüfen, daß die Metallklammer festsitzt, damit der Batterie-Block nicht versehentlich herabfallen kann.

- Beim Einsetzen des Batterie-Blocks in das Gehäuse der Schermaschine niemals Gewalt anwenden. Der Batterie-Block muß leicht eingesteckt werden können; anderenfalls liegt ein Ansatzfehler vor.

3

ACHTUNG!
Ihr neuer Batterie-Block ist noch ungeladen. Bitte laden Sie ihn deshalb vor Gebrauch auf **(Bild 3)**.

Wenn Sie einen neuen Batterie-Block (Akku) oder einen seit langem unbenutzten Batterie-Block aufladen, kann es sein, daß dieser sich nicht voll aufladen läßt. Dies ist völlig normal und deutet nicht auf einen Fehler hin. Dieser Batterie-Block läßt sich wieder voll aufladen, nachdem er einige Male ganz entladen wurde.

WICHTIG!
ENTLADEN SIE DEN BATTERIE-BLOCK IMMER VOLLSTÄNDIG, BEVOR ER WIEDER NEU AUFGELADEN WIRD. LASSEN SIE DIE SCHERMASCHINE LAUFEN BIS DIE DREHZAHL DEUTLICH ABFÄLLT.
ANSCHLIESSEND KANN DER BATTERIE-BLOCK WIEDER NEU VOLL AUFGELADEN WERDEN.

4. Wartung der Akku- Schermaschine

4.1 Wartung vor und während der Schur

Für eine perfekte Schur und zur Erhöhung der Lebensdauer Ihrer Schermaschine ist ein dünner Ölfilm auf dem Ober- und Untermesser zu jeder Zeit erforderlich. Auch die übrigen beweglichen Teile des Scherkopfs müssen gut geölt werden, um eine bestmögliche Funktion zu erreichen und eine vorzeitige Abnutzung zu verhindern.
Geben Sie daher regelmäßig (etwa. alle 10 Minuten) Öl auf die Scher-

4

messer, Gleitschiene und in das dafür vorgesehene Ölloch des Scherkopfs **(Bild 4)**. Wir empfehlen dafür das orig. Constanta2-Öl.

4.2 Reinigung des Scherkopfs und der Schermesser

Vor der Reinigung unbedingt den Batterie-Block (Akku) entfernen. Nach Abschluß der Schur sollten Sie den Scherkopf und die Schermesser mit lauwarmem Wasser reinigen. Danach alle Teile sorgfältig abtrocknen und erneut leicht ölen, um Rostansatz zu verhindern. Beachten Sie, dass bereits kleine Roststellen eine Schur sehr beeinträchtigen oder gar gänzlich unmöglich machen.

4.3 Aufbewahrung der Schermaschine

Zwischen den verschiedenen Schureinsätzen sollte eine Maschine immer gut gereinigt und geölt an einem trockenen und sauberen Platz aufbewahrt werden.

5. Maschinenspez. Vorschriften Akku-Schermaschinen

5.1 Anwendungszweck

Dieser Maschinentyp ist ausschließlich zum Scheren von Pferden, für den Bereich der Feinschur (z. B. auch der Euterschur bei Kühen) und als Ergänzung zu Schermaschinen mit Netzanschluss geeignet. Zur Schur des Winterfells sollte eine Schermaschine mit Netzanschluss verwendet werden.

5.2 Montage der Schermesser

BATTERIE-BLOCK (AKKU) VORHER ENTFERNEN!

Der Satz Schermesser besteht aus einem Untermesser und einem Obermesser.

Die jeweils geschliffenen Flächen müssen zur Schur aufeinanderliegen.

Die Schermesser werden wie folgt montiert:

- Lösen Sie die Reguliermutter des Spannsystems und nehmen Sie die beiden alten Schermesser ab.
- Legen Sie das neue Obermesser auf die Führungszapfen des Scherkopfs. Legen Sie das neue Untermesser auf die Führungsbolzen des Scherkopfs.
- Ziehen Sie nun die beiden Schermesser mit der Schraube, Feder und Reguliermutter des Spannsystems wieder leicht an.

5.3 Richtige Schureinstellung mittels Reguliermutter

Die Einstellung vor der Inbetriebnahme erfolgt so:

vor der Schur

- Bei laufender Maschine die Reguliermutter soweit lösen, dass die Schermesser ohne zu flattern mit hellem Ton geschmeidig und schnell

laufen.
- Die Reguliermutter dann um eine volle Umdrehung anziehen. Jetzt sind die Schermesser richtig eingestellt. Messer ölen!

während der Schur
- Wenn die Schermaschine nicht mehr hinreichend schneidet, ist die Reguliermutter um eine weitere 1/2 (halbe) Umdrehung nachzustellen. Bringt dieses Nachstellen nicht den gewünschten Erfolg, sind die Schermesser nachzuschleifen.
- Die Reguliermutter niemals zu stark anziehen, um unnötige Reibungswärme zu vermeiden.

5.4 Überlast- und Tiefentladeschutz
Sollte sich die Schermaschine im Betrieb selbsttätig abschalten, so kann das folgende Ursachen haben:
- Die Schermesser sind am Scherkopf zu stark angezogen.
- Die Schermaschine bzw. Scherkopf wird zu stark auf das Tier gedrückt.
- Die Messer und Scherkopf sind nicht ausreichend geölt.
- Der Scherkopf ist blockiert.
- Die Batterie ist leer.

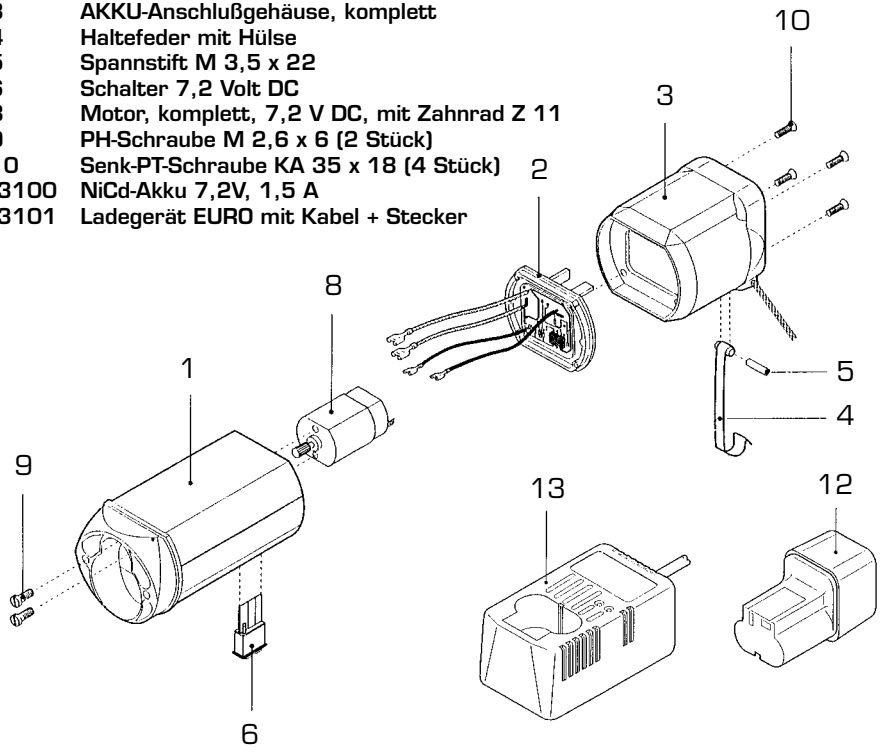
Nach Feststellung und Behebung der Ursache kann durch Aus- und Einschalten des Schalters die Maschine wie gewohnt in Betrieb genommen werden.

5.5 Richtige Scherstellung der Maschine
Das Untermesser hat von der planen Unterseite zur Zahnspitze einen Zahnwinkel von 10 Grad. Bei der Schur ist unbedingt darauf zu achten, dass dieser Zahnwinkel auf dem Fell aufgesetzt wird, d. h. das Heckteil der Schermaschine muß leicht angehoben werden. Schieben Sie nun die Schermaschine, ohne zusätzlichen Druck auf die Schermesser, durch das zu schneidende Fell des Tieres. Scheren Sie, wenn möglich, immer gegen den Strich des Felles **(Bild 05).**

6. Ersatzteilliste

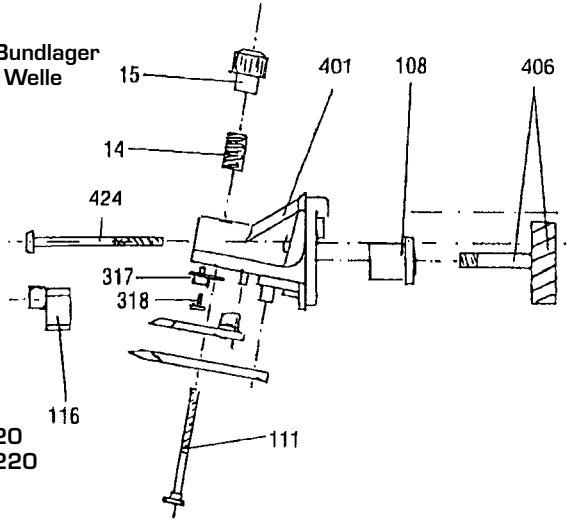
Antriebseinheit:

CA 1	AKKU-Motorgehäuse
CA 2	Anschlußplatte-komplett, schwarz, mit Anschlußsteckern, Überlastschutz, Litzen und Flachsteckern
CA 3	AKKU-Anschlußgehäuse, komplett
CA 4	Haltefeder mit Hülse
CA 5	Spannstift M 3,5 x 22
CA 6	Schalter 7,2 Volt DC
CA 8	Motor, komplett, 7,2 V DC, mit Zahnrad Z 11
CA 9	PH-Schraube M 2,6 x 6 (2 Stück)
CA 10	Senk-PT-Schraube KA 35 x 18 (4 Stück)
1853100	NiCd-Akku 7,2V, 1,5 A
1853101	Ladegerät EURO mit Kabel + Stecker



Scherkopf:

CA 401	Scherkopfgehäuse mit Bundlager
CA 406	Stirnrad, 53 Zähne mit Welle
CR 108	Bundlager
CR 111	Flachrundschraube
CR 14	Kammanzugsfeder
CR 15	Reguliermutter
CR 116	Vollexzenter
CR 317	Grundblech mit Gleitbolzen
CR 318	Schraube 2,2 x 6 (2 Stück)
CA 424	Schraube 4,0 x 14 (2 Stück)
185032	Untermesser Nr. 20
185031	Obermesser Nr. 20
18503	Schermesser-Satz Nr. 20
18506	Schermesser-Satz Nr. 220



TABLES DES MATIERES France

1. Consignes de sécurité **page 12**
1.1 Divers
1.2 Symboles et indications d'avertissement
1.3 Indications pour la tondeuse accu
1.4 Consignes de sécurité pour le chargement de la batteire
1.5 Consignes de sécurité pour les batteries
1.6 Consignes générales

2. Utilisation conforme aux dispositions **page 14**
2.1 Données techniques – Chargeur
2.2 Charge
2.3 Diodes témoins du chargeur
2.4 Entretien du chargeur

3. Utilisation conforme aux dispositions – bloc-batteries **page 15**
3.1 Indications – bloc de batteries

4. Entretien de la tondeuse sur accu **page 16**
4.1 Avant la tonte
4.2 Nettoyage des têtes et des peignes
4.3 Entretien de la tondeuse

5 Consignes propres à la machine **page 17**
5.1 Effet
5.2 Montage des peignes
5.3 Bon réglage de la tondeuse à l'aide de la vis de réglage
5.4 Protection de surcharge et de sous-charge
5.5 Bon réglage de la tondeuse

6. Liste des pièces détachées **page 19**

7. Indication d'utilisation

1. Consignes de sécurité

1.1 In General

This section is about the safety regulations that must be observed when installing, using and servicing the clipping machine.
All persons undertaking work on or with the machine have an obligation to read the operating instructions.
The operating instructions must be kept constantly accessible at the operation place of the machine.

1.2 Symboles et indications d'avertissement

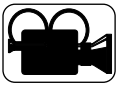
Divers symboles figurent dans le mode d'emploi. Ils signalent des dangers potentiels ou des informations techniques dont le respect peut entraîner des dommages corporels ou matériels.

<u>Symboles de danger</u>

Avertissement
Situation dangereuse pouvant entraîner la mort ou de blessure grave

Attention
Situation éventuellement dangereuse pouvant entraîner des blessures légères

Indication
Indication dont le non respect peut causer des dérangements et des dommages



Indication d'utilisation
Ce symbole avec le n° d'utilisation renvoie à l'illustration à la fin du mode d'emploi.

5 + 6

1.3 Indications pour la tondeuse accu

- N'exposez pas la tondeuse ou la batterie à l'eau ou à d'autres liquides
- Evitez la détérioration des câbles
  - Ne tirez pas le chargeur de batterie par le fil
  - Ne tirez pas la fiche de prise de courant par le câble
- Protégez l'appareil des bords coupants, de l'huile et de la chaleur
- Lorsque le chargeur n'est pas utilisé, débranchez la fiche du secteur
- Débranchez toujours le câble du chargeur
- Eloignez les couvercles et vis non utilisés. Il faut vous assurer que la

tondeuse et la batterie soient bien complets.
• Un transformateur avec amortisseur ne doit pas être utilisé

1.4 Consignes de sécurité pour le chargement de la batteire

• Seules des batteries d'origine doivent être utilisées
• Le chargeur ne doit être utilisé qu'avec la tension indiquée sur le modèle
• Le chargeur et le bloc-batterie ne doivent pas être exposés au rayonnement direct du soleil
• Le chargeur et le bloc-batterie ne doivent pas être exposés à l'humidité durant la procédure de chargement
• La batterie doit être chargée à une température comprise entre 10°C et 40°C. Des températures inférieures peuvent provoquer une surcharge dangereuse.
• Evitez d'utiliser la batterie sans interruption: il faudrait patienter au moins 15 minutes avant de procéder à un rechargement.
• Ne pas ouvrir la batterie ou la réparer soi-même
• Ne pas utiliser des chargeurs usés ou défectueux. Ceux-ci endommageraient la batterie.
• Veillez à ce qu'aucun objet métallique ou inflammable ne puisse pénétrer dans les fentes d'aération du chargeur car celui-ci pourrait provoquer des courts-circuits pouvant endommager le chargeur

1.5 Consignes de sécurité pour les batteries

• Evitez toute intervention sur les batteries
• N'utilisez que des batteries conseillées. Ne pas utiliser pour la tondeuse sur accu les batteries sèches habituelles ou des batteries automobiles
• Les batteries ne doivent pas être chargées avec des générateurs électriques ou avec une alimentation en courant continu
• Les blocs-batteries doivent être chargés à des endroits secs et propres
• N'insérez jamais d'objet dans l'une des ouvertures de la machine ou du chargeur
• Ne court-circuitez jamais la batterie. Un court-circuit eintraîne une surchauffe due à un flux de courant trop important. La batterie peut brûler ou être soumise à d'autres dommages.

• La batterie ne doit pas entrer en contact avec le feu. Il pourrait y avoir un risque d'explosion.
• Les batteries défectueuses et usées doivent être remises à un point de vente ou à un centre d'élimination conçu à cet effet

1.6 Consignes générales

• Utiliser la tondeuse exclusivement pour les finalités décrites dans le mode d'emploi
• Ne jamais tondre d'animaux mouillés ou humides
• La tonte des animaux est permise une fois que les enfants se sont éloignés
• Ne travaillez jamais sur une tondeuse endommagée. Faîtes réparer la tondeuse par un spécialiste pour qu'il vérifiel'origine des dysfonctionnements.
• Ne jamais tondre à proximité de substances, d'objets ou de gazs qui présentent un risque d'explosion.
• Evitez tout contact avec des peignes cassés ou émoussés.
• Evitez tout contact avec des peignes en marche
• Stockez toujours votre tondeuse dans un lieu propre et sec, hors de portée des enfants et des animaux.

2. Utilisation conforme aux dispositions

2.1 Données techniques – Chargeur

Modèle:	Typ BCC
Durée de charge:	environ 60-65 minutes (par température ambiante de 20°C)
Courant de charge:	2 A
Poids:	1000gr

2.2 Charge

Avant toute utilisation de la tondeuse sur accu chargez-la comme suit:
1. Branchez la fiche secteur dans une prise
2. Placez la batterie dans le chargeur. Le processus de chargement commence: la diode de contrôle rouge s'allume. Après 60-65 minutes (à 20°C) le bloc-batteries est entièrement chargé et la diode passe au vert.
3. Une fois la procédure de chargement achevée, tenez le chargeur d'une main et retirez la batterie de l'autre. Débranchez le chargeur du secteur.

ATTENTION!

1. Le chargeur dispose d'une sécurité de température de rappel. Un interrupteur variant selon la température coupe la conduction du courant dès que la température à ne pas dépasser est atteinte. La diode de contrôle l'indique immédiatement. La surchauffe peut être provoquée par un rayonnement direct du soleil, par une tension trop forte,

par des ouvertures d'aération obstruées, par la saleté ou par un chargement ininterrompu de plusieurs accus.

2. Lorsqu'un bloc-batterie vide est chauffé (rayonnement direct du soleil), la diode de contrôle sur le chargeur s'allume. Dans ce cas laissez le bloc d'accus refroidir et commencez le chargement un peu plus tard. Si la diode témoin ne s'allume pas, contrôlez s'il n'y a pas de saletés ou de corps étrangers qui devraient être enlevés. Si la diode témoin ne s'allume toujours pas, il s'agit sans doute d'un dysfonctionnement que seul un service après-ventes qualifié est autorisé à réparer.

2.3 Diodes témoins du chargeur

- Avant le chargement La diode ne s'allume pas
- Lors du chargement La diode est rouge
- Chargement terminé La diode est verte
- Chargement impossible La diode ne s'allume pas

2.4 Entretien du chargeur

1. Contrôlez régulièrement que toutes les vis de fixation soient bien fixées. Il faut serrer au maximum les vis qui seraient mal vissées. Négliger ce conseil pourrait conduire à un danger considérable.
2. Utilisez un chiffon sec et doux. Il est également possible d'utiliser un chiffon avec de l'eau savonneuse à condition qu'il ne porte pas de trace d'essence ou de solutions qui pourraient abîmer et endommager le boîtier en plastique.
3. Lorsque la tondeuse n'est plus utilisée, la ranger à un endroit propre et sec, toujours hors de portée des enfants.

STOP
CES CONSIGNES DE SÉCURITÉ DOIVENT ÊTRE OBSERVÉES DANS CHAQUE CAS. LORS DE MANIPULATION D'APPAREILS ÉLECTRIQUES, IL EST PRUDENT D'UTILISER UNE PRISE DE COURANT DE SÉCURITÉ.

3. Utilisation conforme aux dispositions – bloc-batteries

3.1 Indications – bloc de batteries

- Avant d'insérer et de sortir le bloc-batteries, la tondeuse doit toujours être débranchée.
- Pour sortir le bloc de batteries tirez le loqueteau situé sous la tondeuse et retirez le bloc de la tondeuse **(illustration 1 et 2)**
- Pour replacer le bloc, poussez le bloc de batterie dans le boîtier de la tondeuse. Fermez soigneusement le loqueteau (jusqu'au clic) (**illus-**

1 + 2

tration 2)

• Vérifiez toujours avant de travailler que le loqueteau soit bien fixé afin que le bloc-batterie ne tombe pas par erreur.

• N'utilisez jamais la force lors de la mise en place de la batterie. La batterie doit se loger aisément dans la machine, faute de quoi il y a eu manipulation erronée.

ATTENTION!

3

Les batteries neuves ou non utilisées pendant une période prolongée et dont la température est inférieure à 10°C, n'atteignent pas encore leur puissance intégrale. Cet état de fait est spécifique à la batterie et n'est pas lié à une défectuosité. La puissance intégrale est toutefois de nouveau obtenue après quelques procédures de déchargement et de chargement.

IMPORTANT!

DÉCHARGEZ TOUJOURS ENTIÉREMENT LA BATTERIE AVANT DE LA RECHARGER. POUR CELA METTRE LA BATTERIE EN MARCHE JUSQU'À CE QU'ELLE S'ARRÊTE D'ELLE-MÊME.

4. Entretien de la tondeuse sur accu

4.1 Avant la tonte

Une fine couche d'huile sur les peignes supérieurs et inférieurs est indispensable pour obtenir un bon résultat de tonte et afin d'augmenter la durée de vie de la machine. Toutes les autres pièces mobiles de la tête de la tondeuse doivent également être bien lubrifiées. Appliquez quelques gouttes d'huile sur les peignes et dans les trous de lubrification prévus à cet effet sur la tête de la tondeuse. Nous vous conseillons une huile SAE 30.

4

4.2 Nettoyage des têtes et des peignes

Avant de nettoyer les peignes, enlevez le bloc-batterie (accu). Après la tonte, la tête et les peignes devraient être rincés à l'eau tiède. Faîtes sécher soigneusement toutes les pièces et lubrifiez-les de nouveau afin d'éviter toute formation de rouille. Les plus infimes traces de rouille sur les peignes entravent déjà la tonte ou la rendent totalement impossible.

4.3 Entretien de la tondeuse

Entre les périodes de tonte, la machine nettoyée et huilée doit être conservée dans un endroit propre et sec.

5 Consignes propres à la machine

5.1 Effet

Ce modèle de tondeuse est exclusivement réservé à la tonte de chevaux ou dans un domaine plus spécifique (par exemple la tonte des pis chez les vaches) et comme complément des tondeuses avec alimentation sur secteur.

5.2 Montage des peignes

SORTIR LA BATTERIE DE LA MACHINE AVANT DE MONTER LES PEIGNES!

Le set de peignes se compose d'un peigne inférieur et d'un peigne supérieur. Il faut veiller à superposer les bonnes surfaces.

Les peignes sont montés de la manière suivante:

• Désserez la vis de réglage de pression et placez la machine sur un support compact de sorte que les vis de fixation des peignes pointent vers le haut.

• Desserez les vis de fixation des peignes et retirez les deux vieux peignes.

• Placez le nouveau peigne supérieur dans les pointes de guidage du levier pivotant et appliquez ensuite quelques gouttes d'huile sur les surfaces affûtées. Insérez maintenant le nouveau peigne inférieur entre les vis désserrées.

5.3 Bon réglage de la tondeuse à l'aide de la vis de réglage

Le réglage avant la mise en marche se fait de la manière suivante:

Avant la tonte

- Lorsque la machine est en marche, desserez la vis de réglage de sorte que les peignes fonctionnent dans un bruit régulier et clair.
- Serrez alors la vis un tour complet. Les peignes sont bien réglés. Huiler les peignes!

Pendant la tonte

• Lorsque la tondeuse ne coupe plus suffisamment, il est nécessaire de tourner la vis d'un demi-tour. Si le serrage de vis n'apporte pas le succès recherché, il est nécessaire d'âffuter les peignes.

• Ne vissez jamais trop fort afin d'éviter une chaleur produite par le frottement

5.4 Protection de surcharge et de sous-charge

Si la machine devait s'éteindre d'elle-même, cela pourrait provenir des points suivants:

• Les peignes sont trop vissés sur la tête

• Une pression trop importante est mise sur la tondeuse ou la tête de coupe.

• Les peignes et la tête ne sont pas assez huilés

- La tête est bloquée
- La batterie est vide

Après constatation et élimination de la cause de dysfonctionnement, la tondeuse peut fonctionner de nouveau en éteignant et en allumant l'interrupteur.

5.5 Bon réglage de la tondeuse

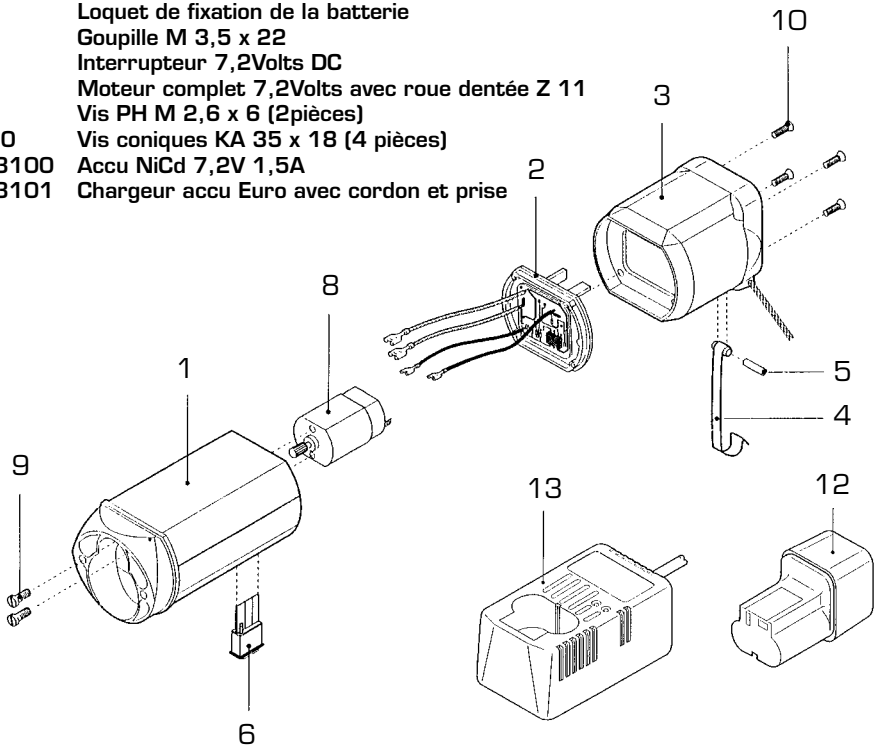
Le peigne inférieur a un angle de 10° de la surface plane inférieure jusqu'à la pointe des dents. Lors de la tonte il est impératif que cet angle des dents soit bien posé sur la toison ou la robe de l'animal. C'est à dire que la partie arrière de la tondeuse soit toujours légerement soulevée. Poussez ensuite la tondeuse sur les poils sans exercer de pression supplémentaire sur les peignes. Tondez toujours si possible dans le sens inverse des poils **(illustration 05).**

5

6. Liste des pièces détachées

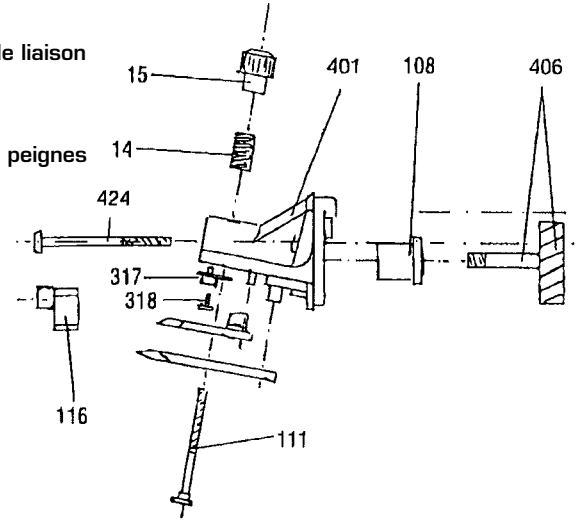
Moteur

CA 1	Carter Moteur
CA 2	Platine de connexion noire avec fiches et pôles de connexion batterie
CA 3	Carter de jonction complet
CA 4	Loquet de fixation de la batterie
CA 5	Goupille M 3,5 x 22
CA 6	Interrupteur 7,2Volts DC
CA 8	Moteur complet 7,2Volts avec roue dentée Z 11
CA 9	Vis PH M 2,6 x 6 (2pièces)
CA 10	Vis coniques KA 35 x 18 (4 pièces)
1853100	Accu NiCd 7,2V 1,5A
1853101	Chargeur accu Euro avec cordon et prise



Tête de tonte

CA 401	Carter avec roulement de liaison
CA 406	Roue dentée avec axe
CR 108	Roulement
CR 111	Vis à tête plate
CR 14	Ressort de pression des peignes
CR 15	Ecrou de serrage
CR 116	Excentrique
CR 318	Vis 2,2 x 6 (2 pièces)
CA 424	Vis 4,0 x 14 (2pièces)
185032	Contre peigne 20
185031	Peigne seul 20
18503	Peigne set 20
18506	Peigne set 220



Operating Instructions English

1 Safety Regulations **page 21**
1.1 In General
1.2 Symbols and Warning Signs
1.3 Safety Regulations for the Cordless Shearing Machine
1.4 Safety Regulations for the charger
1.5 Safety Regulations for the battery blocks
1.6 General notes and measures

2. Proper use - charger **page 24**
2.1 Technical data
2.2 Charging
2.3 Control display at the charger
2.4 Maintenance

3. Proper use- battery block **page 25**
3.1 Notes to recharge the battery block

4. Servicing the Cordless Shearing Machine **page 26**
4.1 Maintenance before and during clipping
4.2 Cleaning the clipper head and the clipper blades
4.3 Storing

5. Macine-specific instructions **page 27**
5.1 Intended use
5.2 Fitting the clipper blades
5.3 Correct setting with the adjusting nut
5.4 Overload and total discharge protection
5.5 Correct positioning, shearing machine/animal

6. Spare part list **page 29**

7. Illustrations

1. Safety Regulations

1.1 In General

This section is about the safety regulations that must be observed when installing, using and servicing the clipping machine.
All persons undertaking work on or with the machine have an obligation to read the operating instructions.
The operating instructions must be kept constantly accessible at the operation place of the machine.

1.2 Symbols and Warning Signs

Various symbols are used in the operating instructions. They refer to potential dangers or point to technical information, the non-observation of which will lead to personal injury and damage to objects.

Danger Symbols

Warning
Indicates a potentially dangerous situation. If preventive action is not taken, very serious injury or death could result.

Caution
Indicates a potentially dangerous situation. If preventive action is not taken, the consequences could be minor or slight injuries.

Information Symbols

Note
Note, non-compliance which can lead to operating malfunctions or damage.

Pictorial Note
This symbol together with its number refers to the relevant illustration at the end of the operating instructions.

5 + 6

1.3 Safety Regulations for the Cordless Shearing Machine

- Do not expose the shearing machine or the charger to water or any other liquids.
- Avoid damages of the cable:
  - do not pull the charger by the cable
  - do not pull the mains plug by the cable.
- Guard the cable against sharp edges, oil and heat.
- In case you do not use the charger disconnect the plug from the

alternating current supply.
• Always disconnect the charger from the alternating current supply when controlling or servicing.
• Never remove the attached covers and screws. Always make sure that the shearing machine and the charger are complete.
• Do not use a transformer with buffer.

1.4 Safety Regulations for the charger

• Only the prescribed charger may be used.
• For operating the charger only use the voltage prescribed on the charger's nameplate.
• Never expose the charger and the battery blocks to direct sunlight.
• When charging never expose the charger and the battery blocks to dampness.
• Avoid a continuous operating of the charger; make a pause of 15 minutes.
• Do not open the charger or rectify it by yourself.
• Do not use consumed or defective battery blocks. This can damage the charger.
• Metal parts or inflammable objects may not penetrate through the ventilation slots into the charger. This could lead to electric shocks or damage the charger.

1.5 Safety Regulations for the battery blocks

• Opening the battery is prohibited.
• Only use prescribed battery blocks. Do not use common dry batteries or car batteries for cordless shearing machines.
• Never charge battery blocks using electric generators or a dc power supply.
• Charge the battery blocks in a clean and dry place.
• Do not allows foreign bodies to penetrate into the connection aperture of the battery block.
• Never short-circuit the battery blocks. A short-circuit of the battery blocks causes excess of current and overheating. The battery can burn through or suffer other damage.

• Do not let the battery get in touch with fire since this could cause the battery to explode.
• Do not throw away or dispose of used-up batteries by yourself. Used-up battery blocks have to be specially disposed of. Therefore they must be handed in the purchasing point where they came from.

1.6 General notes and measures

• Only use the shearing machine for the purpose described in the operating instructions.
• Never clip wet or moist animals.
• Animals should only be clipped if children have been excluded from the clipping area.
• Never clip with a defective machine. Have the shearing machine checked immediately and have it repaired exclusively by an authorised technician.
• Never clip near materials, objects or gases likely to explode.
• Never clip with blunt or broken clipper blades.
• Avoid all contact with the moving clipper blades.
• Always store away your shearing machine in a clean and dry place out of the reach of children and animals.

2. Proper use - charger

2.1 Technical data

Model Type	BCC
Charging time:	approx. 60 – 65 min (at 20° C ambient temperature)
Charging current:	2 A
Weight:	1,000 g

2.2 Charging

Before putting the cordless shearing machine into operation charge the battery block (accumulator) as following:
1. Plug in the mains plug of the charger.
2. Insert the rechargeable battery block into the charger. The charging process starts immediately, the red control light will be lit. After a period of 60 – 65 minutes (at 20° C) the battery block is fully charged. As soon as the battery block is fully charged the green control light will light up.
3. Hold the charger firmly and pull the battery block out.
4. Disconnect the mains plug from the power supply.

CAUTION!
1. The charger is furnished with a resetting thermal cutout. A temperature-controlled switch disconnects the power supply if an inadmissible temperature is reached. This can be recognized immediately by the LED control light dying down. Overheating can be caused by direct sunlight, excessively high mains voltage, soiled ventilation slots

or continuous charging of several batteries, one after the other.
As soon as the charger has cooled down to a normal operating temperature it switches on again automatically.
For cooling down the charger disconnect the plug from the power supply.
2. In case the battery block becomes heated (sunlight o.s.) the control light of the charger does not necessarily light up. If this happens first let the battery block cool down and then start charging. If the control light still does not light up there might be a foreign body in the battery compartment which has to be removed. If this is not the case you can consider a malfunction of the charger or the battery block; have these parts checked by an authorised service centre.

2.3 Control display at the charger

- Before charging control light does not light up
- During charging red control light lights up
- At the end of charging green control light lights up
- Charging is impossible control light does not light up

2.4 Maintenance

1. Control regularly all fixing screws of the charger whether they are tightened firmly. Loosened screws must be tightened immediately. Any neglect in this behalf can be extremely dangerous.
Only clean the outside of the charger with a soft and dry cloth . A cloth slightly dampened with soapy water can be used as well if there is no fuel or solvent on it, since they could affect and damage the plastic casing.
3. When not in use store away the charger in a clean and dry place, in any case out of the reach of children.

THESE SAFETY NOTES MUST BE COMPLIED WITH IN ALL CASES.
IT IS RECOMMENDED THAT A SAFETY PLUG ALWAYS BE USED WHEN WORKING WITH ELECTRICAL EQUIPMENT.

3. Proper use- battery block

3.1 Notes to recharge the battery block

- Before inserting or removing the battery block switch off the cordless shearing machine.

- For removing the battery block push away the metal clamp at the bottom of the shearing machine and pull the battery block out of the machine **(see ill. 01 and 02).**

1 + 2

• In order to re-insert the battery block push the battery block into the casing of the shearing machine. Close the metal clamp carefully (until it clicks home). **(see ill. 02)**

• Before starting to work always control whether the metal clamp is being fixed so that the battery block does not come off by mistake.

• Never apply force to insert the battery block into the casing of the machine. The battery should be plugged in easily otherwise there is a fault.

3

CAUTION! ATTENTION!
Your new battery block is still uncharged! Therefore it has to be charged before working – according to **illustration 03.**

When charging a new battery block or a battery block that has not been used for quite a time it might not be charged fully. This is perfectly normal and does not indicate any malfunctioning. The battery block can be charged again fully after being discharged several times.

IMPORTANT! IMPORTANT!
ALWAYS DISCHARGE THE BATTERY BLOCK ENTIRELY BEFORE RECHARGING IT. LET THE SHEARING MACHINE RUN UNTIL THE SPEED DROPS CLEARLY.
SUBSEQUENTLY THE BATTERY BLOCK CAN BE CHARGED FULLY AGAIN.

4. Servicing the Cordless Shearing Machine

4.1 Maintenance before and during clipping

For a perfect clipping and to increase the service life of your shearing machine a thin layer of oil on the upper and lower blades is always necessary. All the other moving parts of the clipper head must be well-oiled to guarantee a best possible functioning and to reduce early wear. Therefore place some oil regularly (approx. every 10 minutes) on the clipper blades, sliding rail and into the lubricating hole provided on the clipper head. We recommend SAE-30 oil. The spots to be lubricated are clearly marked on **illustration 04.**

4

4.2 Cleaning the clipper head and the clipper blades

Before cleaning absolutely remove the battery block (accumulator). After clipping clean the clipper head and the clipper blades with lukewarm water. Then wipe all parts carefully and lubricate them slightly to prevent rusting. Please note that even small rust spots can adversely affect clipping or make it completely impossible.

4.3 Storing

Between use store the machine well cleaned and well oiled in a dry and clean place.

5. Macine-specific instructions

5.1 Intended use

This type of machine is intended exclusively for use on horses, for fine clipping (e.g. also for clipping the cow's udder) and as completion to shearing machines with mains supply connection. For clipping the winter coat use a shearing machine with mains supply connection.

5.2 Fitting the clipper blades

REMOVE THE BATTERY BLOCK FIRST!

A set of clipper blades consists of a lower blade and an upper blade. For clipping the ground surfaces have to rest against each other.

The clipper blades are fitted as follows:

a) Loosen the adjusting nut of the stressing system and remove the two old clipper blades.

b) Place the new upper blade on the guide pins of the clipper head. Place the new lower blade on the guide bolts of the clipper head.

c) Now tighten both clipper blades by the screw, spring and adjusting nut of the stressing system.

5.3 Correct setting with the adjusting nut

Before putting into operation make adjustments as follows:

<u>Before clipping:</u>

- With the machine switched on loosen the adjusting nut until the clipper blades run easily and quickly without fluttering making a bright sound.
- Then tighten the adjusting nut a full turn. Now the clipper blades are correctly set. Oil the blades!

<u>During clipping:</u>

- When the blades cease clipping adequately the adjusting nut should be tightened a further _ (half) turn. If this adjustment does not produce the desired result the clipper blades should be resharpened.
- Do not tighten the adjusting nut too hard in order to avoid unnecessary frictional heat.

5.4 Overload and total discharge protection

If the machine switches off automatically during operation this may be due to one of the following causes:

- the clipper blades have been tightened too hard at the clipper head.
- the shearing machine is being pressed too hard on the animal.
- the blades and the clipper head have not been oiled enough.
- the clipper head is jammed.
- the battery is flat.

After finding and rectifying the cause the machine can be used again as usual by switching it on or off.

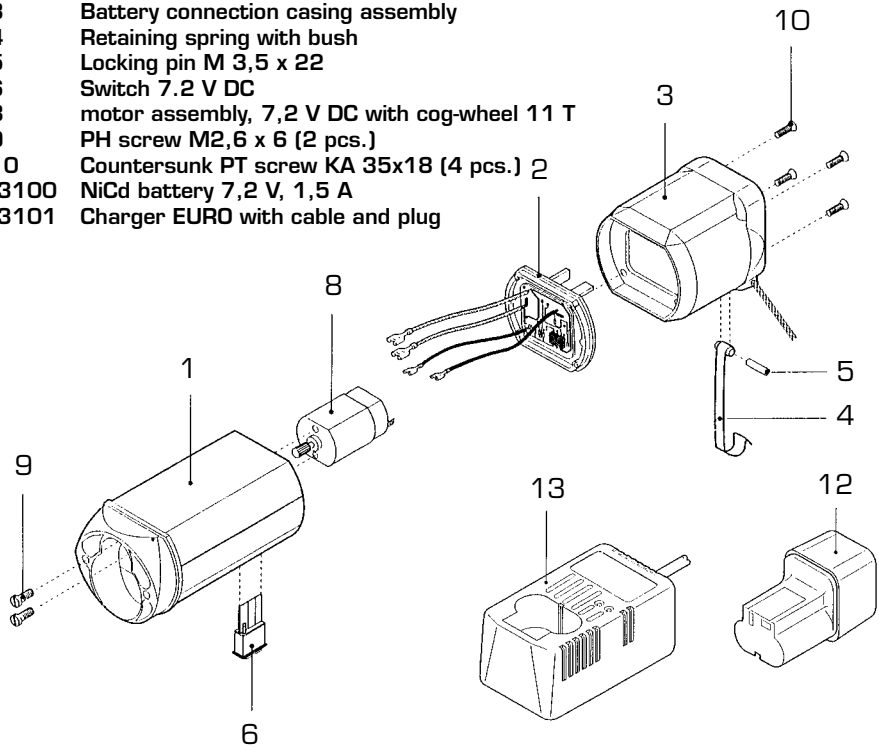
5.5 Correct positioning, shearing machine/animal

The lower blade has an angle of 10 degrees from the plane underside to the tooth peak. When clipping you have to make sure that this angle comes to touch the coat, that means that the afterbody of the shearing machine has to be lifted slightly. Now move the shearing machine without any additional pressure on the clipper blades through the coat of the animal. Always shear against the grain of the coat if this is possible **(illustration 5).**

6. Spare part list

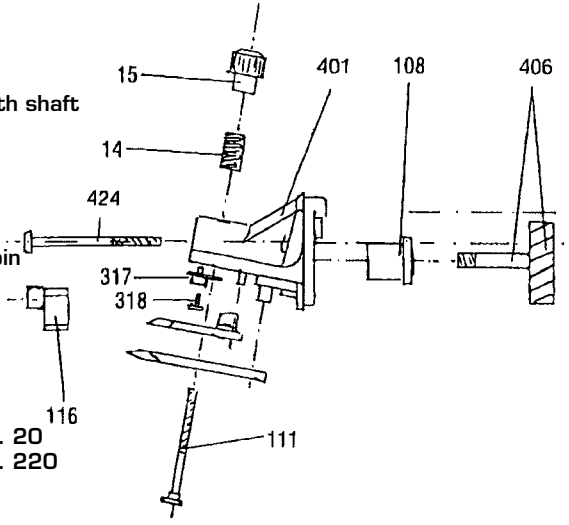
Motor:

CA 1	Battery motor casing
CA 2	Connection plate assembly, black with connectors, overload protectionheddles and flat plugs
CA 3	Battery connection casing assembly
CA 4	Retaining spring with bush
CA 5	Locking pin M 3,5 x 22
CA 6	Switch 7.2 V DC
CA 8	motor assembly, 7,2 V DC with cog-wheel 11 T
CA 9	PH screw M2,6 x 6 (2 pcs.)
CA 10	Countersunk PT screw KA 35x18 (4 pcs.)
1853100	NiCd battery 7,2 V, 1,5 A
1853101	Charger EURO with cable and plug



Clipper Head:

CA 401	Clipper head casing with collar bearing
CA 406	Spur wheel 53 teeth with shaft
CR 108	collar bearing
CR 111	Round-head bolt
CR 14	Drive spring
CR 15	Adjusting nut
CR 116	Crank spindle
CR 317	Sheet metal with slide pin
CR 318	Screw, 2,2 x 6 (2 pcs.)
CA 424	Screw, 4,0 X 14 (2 pcs.)
185032	Lower blade no. 20
185031	Upper blade no. 20
18503	Cutter and blade-set no. 20
18506	Cutter and blade-set no. 220



Indice Italiano

1. Norme sulla prevenzione degli infortuni pagina 32
1.1 In Generale
1.2 Simboli e segnali di avviso
1.3 Misure di sicurezza riguardante tosatrice a batteria
1.4 Misure di sicurezza riguardante l'apparecchio carica-batterie
1.5 Misure di sicurezza riguardante il blocco batteria
1.6 Avvertenze e misure generali

2. Uso conforme allo scopo previsto-apparecchio di ricarica pagina 34
2.1 Caratteristiche tecniche
2.2 Ricarica
2.3 Indicatori visualizzati della spia dell'apparecchio carica-batterie
2.4 Controlli e manutenzione

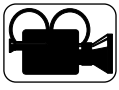
3. Uso conforme allo scopo previsto - blocco batteria pagina 36
3.1 Avvertenze riguardanti il blocco batteria ricaricabile

4. Manutenzione pagina 36
4.1 Prima e durante la tosa
4.2 Pulizia della testina tosatrice e delle lamine dentate

5. Norme tecniche riguardante la tosatrice a batteria pagina 37
5.1 Ambito di applicazione
5.2 Montaggio delle lamine dentate
5.3 Dado di regolazione della tosatura
5.4 Protezione contro i sovraccarichi e contro i scarichi eccessivi
5.5 La posizione corretta della tosatrice rispetto all'animale

6. Lista delle parti di ricambio della pagina 39

7. Illustrazioni



1. Norme sulla prevenzione degli infortuni

1.1 In generale

Queste istruzioni per l´uso contengono delle avvertenze generali da rispettare per l´installazione, l´uso e la manutenzione.
Lo studio lettura delle istruzioni per l´uso è obbligatorio per tutte le persone che utilizzano la tosatrice.
Le istruzioni per l´uso devono essere sempre a portata di mano dell´utilizzatore.

1.2 Simboli e segnali di avviso

Nel presente manuale vengono utilizzati diversi pittogrammi. Richiamano l´attenzione su eventuali pericoli o segnalano istruzioni tecniche che, in caso di mancata osservanza, potrebbero causare danni alle persone ed ai beni patrimoniali.

Simboli di pericolo

Avvertenza
Esorta ad evitare una probabile situazione di pericolo che potrebbe causare gravissimi lesioni o la morte delle persone.

Attenzione
Esorta ad evitare una probabile situazione di pericolo che potrebbe causare minori o lievi lesioni alle persone.

Informazioni

Nota
Avviso, la cui mancata osservanza potrebbe causare interruzioni o danni.

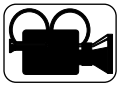


Illustrazione
Questo simbolo con numero di illustrazione rimanda alla rispettiva figura in appendice delle presenti istruzioni d´uso.

5 + 6

1.3 Misure di sicurezza riguardante tosatrice a batteria

- Non esporre la tosatrice o l'apparecchio carica-batterie all'acqua o ad altre sostanze liquide.
- Eviti di danneggiare il cavo elettrico:
  - non tiri l'apparecchio carica-batterie per il cavo
  - non scolleghi la presa dalla spina tirando per il cavo
- Protegga il cavo contra spigoli, olio e calore.

• Se l'apparecchio carica-batterie non viene usato scolleghi la presa dalla spina.
• Stacchi sempre la presa dell'apparecchio carica-batterie dalla rete di corrente alterna prima di eseguire controlli o lavori di manutenzione.
• Non rimuovere delle coperture e viti applicate.
Faccia sempre attenzione che la tosatrice ed l'apparecchio carica-batterie siano completi.
• Non utilizzare un trasformatore di compensazione.

1.4 Misure di sicurezza riguardante l'apparecchio carica-batterie

• Utilizzare soltanto il prescritto apparecchio carica-batterie.
• Il voltaggio indicato sulla targhetta dell'apparecchio carica-batterie deve corrispondere a quello della rete di alimentazione.
• Non esporre l'apparecchio carica-batterie ed i blocchi batteria all'azione diretta dei raggi solari.
• Non esporre l'apparecchio carica-batterie ed i blocchi batteria all'umidità qualsiasi.
• I blocchi batteria devono essere caricati a una temperatura da 5° ai 40° C. Temperature inferiori possono causare sovraccariche pericolose.
• Evitare un funzionamento continuo dell'apparecchio carica-batterie. Sospenda il processo di caricare per 15 minuti.
• Non aprire o riparare l'apparecchio carica-batterie da sé.
• Non utilizzare blocchi batteria esauriti o difettosi che potrebbero danneggiare l'apparecchio carica-batterie.
• Non faccia penetrare oggetti metallici o infiammabili attraverso le fessure di ventilazione nell'apparecchio carica-batterie, provocando cortocircuiti o danneggiamenti dell'apparecchio carica-batterie.

1.5 Misure di sicurezza riguardante il blocco batteria

• È vietato aprire o modificare il blocco batteria.
• Utilizzare solo blocchi batteria prescritti. Non utilizzare batterie a secco semplici o batterie auto per la tosatrice a batteria.
• Non caricare mai i blocchi batteria con un generatore elettrico o alimentarli con corrente continua.
• I blocchi batteria si devono caricare a un luogo pulito e asciutto.
• Non faccia penetrare corpi estranei attraverso l'apertura di collegamento all´interno del blocco batteria.
• Non cortocircuitare mai i blocchi batteria poiché provocherebbe sia un flusso di corrente eccessiva sia il surriscaldamento interno causando bruciature od altri danneggiamenti nel blocco batteria.

• Non faccia entrare il blocco batteria in contatto con fuoco perché altrimenti sussiste il pericolo d'esplosione.
• Non buttare via o smaltire personalmente le batterie esaurite. Bisogna smaltire i blocchi batteria in modo particolare. Perciò devono essere consegnate al rivenditore da dove provengono.

1.6 Avvertenze e misure generali

• Non usare la tosatrice per altro scopo al di fuori di quello riportato nelle istruzioni d'uso.
• Non tosare mai animali bagnati o umidi.
• La tosatura dovrebbe aver luogo soltanto dopo che la zona di lavoro sia stata resa inaccessibile ai bambini.
• Non tosare mai con un'apparecchio danneggiato. Faccia controllare la tosatrice inmediatamente e la faccia riparare unicamente da un tecnico autorizzato.
• Non tosare mai in prossimità di materiali, oggetti o fluidi esplosivi.
• Non tosare mai con lamine consumate o rotte.
• Eviti qualsiasi contatto con le lamine dentate in movimento.
• Conservi la Sua tosatrice sempre a un luogo pulito e asciutto fuori dalla portata di bambini ed animali.

2. Uso conforme allo scopo previsto-apparecchio di ricarica

2.1 Caratteristiche tecniche

Tipo	BCC
Durata di ricarica:	60 – 65 minuti circa
	(con 20°C temperatura ambiente)
Corrente di ricarica:	2 A
Peso:	1.000 g

2.2 Ricarica

Prima dell'impiego della tosatrice a batteria caricare il blocco batteria come segue:
1. Inserire la spina di allacciamento dell'apparecchio carica-batterie alla presa.
2. Inserire il blocco batteria ricaricabile nell'apparecchio carica-batterie. Il processo di ricarica ha inizio subito; la rossa spia luminosa si accende. Dopo ca. 60 – 65 minuti il blocco batteria è completamente carica. Al termine della ricarica del blocco batteria si accende la spia luminosa verde.
3. Tenere fermo l'apparecchio carica-batterie ed estrarre il blocco

batteria.
4. Staccare la spina dell'apparecchio carica-batterie dalla presa.

ATTENZIONE!
1.L'apparecchio carica-batterie è dotato di un tagliacircuito termico di ritorno. Un'interruttore sensibile alla temperatura scollega la conduzione di corrente se la temperatura sale oltre un determinato punto. Ciò si avverte inmediatamente attraverso la spia luminosa LED spenta. Il surriscaldamento viene causato p.e. dall'azione diretta dei raggi solari, la tensione di rete troppo alta, dalle fessure di ventilazione imbrattate o dalla ricarica continua di varie batterie una dopo l'altra. Appena l'apparecchio carica-batterie ha raggiunto la sua temperatura normale di funzionamento si riaccende automaticamente.
Per lasciare raffreddare l'apparecchio si deve staccare la spina dalla rete.
2. Nel caso che un blocco batteria scarico si fosse riscaldato (raggi solari e simile) la spia rossa di ricarica non si accende necessariamente. Allora bisogna lasciare dapprima raffreddare il blocco batteria e solo dopo iniziare a ricaricalo. Se poi la spia rossa continua a non accendersi ci potrebbe essere un corpo estraneo nel scomparto batteria che bisogna rimuovere. Se questo non sia il caso, Lei può pensare a un malfunzionamento dell'apparecchio carica-batterie o del blocco batteria; lasci controllare queste parti da un servizio assistenza autorizzato.

2.3 Indicatori visualizzati della spia dell'apparecchio carica-batterie
- Prima della ricarica: la spia è spenta
- Durante la ricarica la spia rossa si accende
- Al termine della ricarica la spia verde si accende
- Impossibile caricare la spia non si accende

2.4 Controlli e manutenzione
1. Controllare tutte le viti di fissaggio se sono stretti bene. Si devono stringere viti allentate inmediatamente. La non-observanza di questo avviso potrebbe causare dei rischi considerevoli.
2. Pulire l'apparecchio carica-batterie solo con un panno morbido e asciutto. Ugualmente si può utilizzare un panno imbevuto leggermente in acqua saponata, basta che sia libero da benzina o solventi che potrebbero attaccare e danneggiare la cassa di plastica.
3. Dopo l'uso si conserva l'apparecchio carica-batterie in ambienti puliti e asciutti ed in ogni caso lontano dalla portata dei bambini.

È ASSOLUTAMENTE INDISPENSABILE RISPETTARE LE ISTRUZIONI SULLA SICUREZZA.

PER I LAVORI CON APPARECCHI ELETTRICI SI DOVREBBERO UTILIZZARE SEMPRE CONNETTORI DI SICUREZZA.

3. Uso conforme allo scopo previsto - blocco batteria

3.1 Avvertenze riguardanti il blocco batteria ricaricabile

• Prima di inserire o rimuovere il blocco batteria si deve spegnere la tosatrice a batteria.

1 + 2

• Per rimuovere il blocco batteria spinga via il morsetto metallico sul fondo della tosatrice e rimuova il blocco batteria dalla tosatrice. **(vedi fig. 01 e 02)**

• Per reinserire il blocco batteria lo spinga nel carter della tosatrice. Chiuda il morsetto metallico con cura (finché scatta). **(vedi fig. 02)**

• Prima di iniziare il lavoro controlli sempre che il morsetto metallico stia saldo in maniera che il blocco batteria non possa cadere per caso.

• Non forzare mai l'inserimento del blocco batteria. Il blocco batteria dovrebbe essere inserito con facilità altrimenti si consiglia di cominciare da capo.

3

ATTENZIONE!
Il Suo nuovo blocco batteria è ancora scarico. Si prega di caricarlo prima dell'uso – secondo la **figura 03.**

Caricando un blocco batteria (accumulatore) nuovo o un blocco batteria non usato da diverso tempo può succedere che non si lascia caricare completamente. Questo è normale e non si tratta di un malfunzionamento. Il blocco batteria si lascia caricare completamente dopo essere stato scaricato varie volte.

IMPORTANTE! IMPORTANTE!
SCARICHI IL BLOCCO BATTERIA SEMPRE COMPLETAMENTE PRIMA DI RICARICARLO. METTA IN MOTO LA TOSATRICE FINCHÈ LA VELOCITÀ SI ABBASSA IN MODO EVIDENTE.
IN SEGUITO SI PUO RICARICARE IL BLOCCO BATTERIA COMPLETAMENTE.

4. Manutenzione

4.1 Prima e durante la tosa

Per ottenere risultati ottimi e per garantire una lunga durata della Sua tosatrice è indispensabile applicare spesso un sottile strato di olio sul pettine superiore e sul contropettine. Inoltre, è necessario lubrificare con olio anche tutte le ulteriori parti mobili della testina tosatrice. Per-

ciò applichi regolarmente(circa ogni 10 minuti) alcune gocce di olio sulle lamine dentate, la guida scorrevole ed nel foro di lubrificazione appositamente previsto sulla testina tosatrice. Consigliamo di utilizzare l´olio lubrificante SAE-30. I punti dove mettere l'olio sono stati evidenziati nella **figura 04.**

4

4.2 Pulizia della testina tosatrice e delle lamine dentate

Prima di pulire si deve assolutamente rimuovere il blocco batteria. Dopo la tosa si consiglia di pulire la testina tosatrice e le lamine dentate con acqua tiepida. Poi asciugare tutti i componenti con cura ed lubrificarli leggermente a fine di prevenire la formazione di ruggine. Tenga conto che le formazioni di ruggine, anche quelle piccole, possono pregiudicare o addirittura rendere impossibile la tosatura.

5. Norme tecniche riguardante la tosatrice a batteria

5.1 Ambito di applicazione

Questo apparecchio è adatto esclusivamente per la tosatura di cavalli, per la tosa fine (p.es. la tosa della mammella della mucca) e da completamento a tosatrici con allacciamento alla rete.
Per tosare il mantello invernale si consiglia di usare una tosatrice con allacciamento alla rete.

5.2 Montaggio delle lamine dentate

RIMUOVERE PRIMA IL BLOCCO BATTERIA (ACCUMULATORE)!
Un set di lamine dentate è composto dal contropettine e dal pettine superiore. Per tosare le superfici affilate devono essere rivolte nelle direzioni rispettivamente previste.
Istruzioni per il montaggio delle lamine dentate:

- Sviti il dado di regolazione del sistema di tensione ed estragga le due lamine vecchie.
- Inserisca il nuovo pettine superiore nei perni di guida della testina tosatrice. Inserisca il nuovo contropettine nei spinotti di guida della testina tosatrice.
- Ora stringa leggermente le due lamine dentate con la vite, la molla ed il dado di regolazione
del sistema di tensione.

5.3 Dado di regolazione della tosatura

La seguente regolazione deve essere eseguita prima della messa in funzione:
Prima della tosa:

- Con la macchina accesa svitare il dado di regolazione fino a che le

lamine dentate si muovono agilmente e velocemente senza vibrazione emettendo un suono limpido.
• Dopodiché si deve avvitare il dado di regolazione per un giro intero. Ora le lamine dentate sono regolate correttamente. Lubrificare le lamine!

Durante la tosa:
• Se l'efficienza delle lamine dentate non è più sufficiente si deve stringere il dado di regolazione per un'ulteriore _ (mezzo) giro. Se mediante questa regolazione non si ottiene il risultato desiderato, si dovranno riaffilare le lamine dentate.
• Non stringere mai il dado di regolazione troppo forte per evitare di generare ulteriore calore d'attrito.

5.4 Protezione contro i sovraccarichi e contro i scarichi eccessivi
I seguenti fattori possono causare il disinserimento automatico durante la tosatura:
• Le lamine dentate sono state strette troppo forte alla testina tosatrice.
b) La tosatrice o meglio la testina tosatrice viene spinta troppo forte contro l'animale.
• Le lamine e la testina tosatrice non sono state lubrificate sufficientemente.
• La testina tosatrice è bloccata.
• La batteria è scarica.

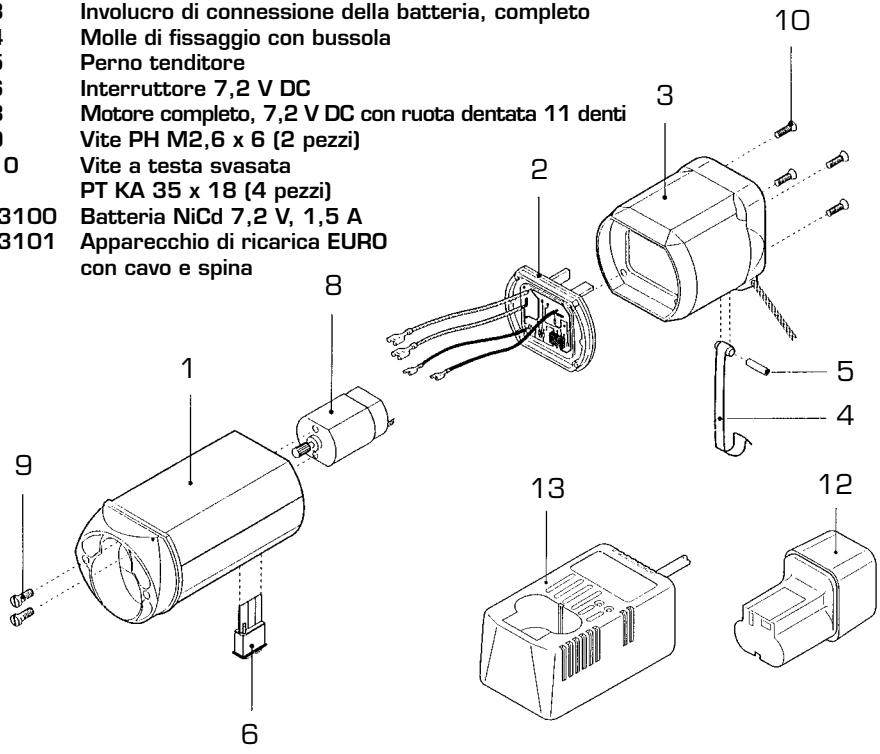
Dopo aver verificato ed eliminato la causa dell'anomalia l'apparecchio può essere rimesso in funzione normalmente inserendo o disinserendo l'interruttore.

5.5 La posizione corretta della tosatrice rispetto all'animale
La posizione corretta (distanza angolare) della tosatrice rispetto all'animale
Il contropettine forma un angolo di 10 gradi dal fondo piatto fino ai punti dei denti. Durante la tosa si deve fare attenzione che quest'angolo viene a toccare la pelliccia, cioè si deve alzare la parte posteriore della tosatrice leggermente. Spinga ora la tosatrice, senza esercitare ulteriore pressione sulle lamine dentate, attraverso la pelliccia dell'animale da tosare. Tosi possibilmente sempre contropelo.**(vedi fig. 05).**

6. Lista delle parti di ricambio della

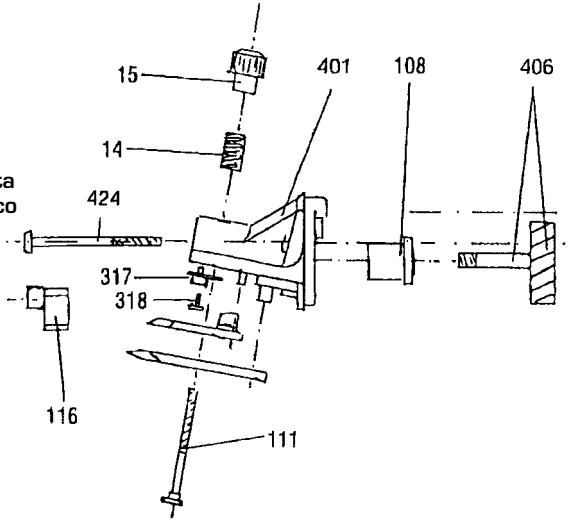
Motore:

CA 1	Carter del motore a batteria
CA 2	Piastra di giunzione completa, nera con spine di connessione e protezione contro i sovraccarichi
CA 3	Involucro di connessione della batteria, completo
CA 4	Molle di fissaggio con bussola
CA 5	Perno tenditore
CA 6	Interruttore 7,2 V DC
CA 8	Motore completo, 7,2 V DC con ruota dentata 11 denti
CA 9	Vite PH M2,6 x 6 (2 pezzi)
CA 10	Vite a testa svasata PT KA 35 x 18 (4 pezzi)
1853100	Batteria NiCd 7,2 V, 1,5 A
1853101	Apparecchio di ricarica EURO con cavo e spina



Testina tosatrice:

CA 401	Carter testina tosatrice con guida scorrevole
CA 406	Ruota cilindrica 53 denti con albero
CR 108	Cuscinetto a colletto
CR 111	Vite a testa tonda e piatta
CR 14	Molla trattiva d´eccentrico
CR 15	Dado di regolazione
CR 116	Eccentrico completo
CR 317	Lamiera di fondazione con bullone di scorrimento
CR 318	Vite 2,2 x 6 (2 pezzi)
CA 424	Vite 4,0 x 14 (2 pezzi)
185032	Contropettine no. 20
185031	Pettine superiore no. 20
18503	Pettine - set no. 20
18506	Pettine - set no. 220



Indice Español

1. Prescripciones sobre la seguridad **página 41**
1.1 En general
1.2 Symbolismo y advertencias preventivas
1.3 Prescripciones para el esquiladora de pilas
1.4 Prescripciones para el cargador
1.5 Prescripciones para las pilas
1.6 Advertencias y medidas generales

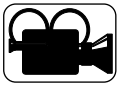
2. Cargador **página 43**
2.1 Caracteristicas tecnicas
2.2 Cómo cargar las pilas
2.3 Indicaciones de los chivatos de carga
2.4 Inspección y mantenimiento del cargador

3. Pilas **página 44**
3.1 Advertencias acerca de la pila recargable

4. Mantienimiento de la esquiladora de pilas **página 45**
4.1 Antes y durante el esquileo
4.2 Limpieza del cabezal y de las cuchillas esquiladores
4.3 Cómo guardar la esquiladora

5. Prescripciones especificas de la esquiladora de pilas **página 45**
5.1 Uso
5.2 Cómo montar las cuchillas esquiladoras
5.3 Ajuste correcto del esquilado con la tuerca reguladora
5.4 Protección contra sobrecarga y descargas bajas
5.5 La posición correcta de la esquiladora sobre el animal

6. Piezas de recambio esquiladora con acumulador **página 48**

7. Ilustracionesal 

1. Prescripciones sobre la seguridad

1.1 En general

Estas prescripciones sobre la seguridad contienen advertencias elementales que hay que observar a la instalación, al uso y al mantenimiento.Todas las personas que trabajen en y con la máquina esquiladora están obligadas a leer el Manual de Instrucciones.
El Manual de Instrucciones debe guardarse de forma accesible en cualquier momento en el lugar de esquileo.

1.2 Simbolismo y advertencias preventivas

En el Manual de Instrucciones se usan diversos símbolos. Éstos avisan posibles peligros o señalizan informaciones técnicas, cuya no observación puede originar daños personales y materiales.

<u>Símbolos de peligro</u>

Aviso
Designa una posible situación de peligro. Si no se la evita, la consecuencia pueden ser gravísimas lesiones o la muerte.

Precaución
Designa una posible situación de peligro. Si no se la evita, la consecuencia pueden ser ligeras o mínimas lesiones.

<u>Símbolos informativos</u>

Advertencia
Advertencia cuya no observación puede originar averías o daños.

Advertencia sobre la figura
Este símbolo con número de figura indica la correspondiente ilustración al final del Manual.

5 + 6

1.3 Prescripciones para el esquiladora de pilas

- No exponga la esquiladora o el cargador al agua o ad otros líquidos.
- Evite que el cable se dañe:
  - no tire del cable del cargador -
  - para desenchufar no tire del cable de corriente –
- No exponga el cable a bordes vivos, aceite o calor.
- Cuando no utilice el cargador desenchufe la unidad de la toma de corriente alterna.
- Antes de realizar cualquier trabajo de inspección o mantenimiento extraiga primero la clavija de la red de corriente alterna.
- No desmonte cubiertas e tornillos instalados. Preste atención de que

la esquiladora y el cargador resten completos.
• No utilice un transformador con tampónaje.

1.4 Prescripciones para el cargador

• Puede usarse sólo el cargador prescrito.
• Tiene que coincidir el voltaje indicado en la placa de características del cargador con aquél de la red de corriente.
• No exponga el cargador y la pila a la luz solar directa.
• Mantenga secos el cargador y las pilas durante la carga.
• Las pilas se cargan a una temperatura de 5° hasta 40°C. Temperaturas más bajas pueden causar sobrecargas peligrosas.
• Evite un funcionamiento continuo del cargador. Aténgase a una pausa de 15 minutos.
• No abra el cargador y no autorepare lo dicho.
• No utilice pilas gastadas o defectuosas que pueden dañar el cargador.
• Evite que en las ranuras de ventilación del cargador puedan penetrar objetos metálicos o inflamables, ya que éstos pueden producir descargas eléctricas o daños en el cargador.

1.5 Prescripciones para las pilas

• Evite de abrir las pilas.
• Utilice solo pilas prescritas. Pilas secas habituales o baterías de automóvil no se deben utilizar en esquiladoras con acumulador.
• Nunca cargue pilas en generadores eléctricos o con alimentación de corriente continua.
• Cargue las pilas en lugares limpias y secos.
• Evite que en ningún caso se introducan cuerpos extraños en la apertura de conexión de las pilas.
• Nunca cortocircuite las pilas. En caso de cortocircuito se genera un sobrecalentamiento y un flujo de corriente excesivo. La pila puede quemarse o sufrir otros daños.

• No esponga la pila al fuego, si no pueden resultar situaciones de peligro de explosión.
• Está prohibido desechar o eliminar las pilas gastadas en privado. Las pilas gastadas tienen que eliminarse especialmente. Por eso pueden entregarse al distribuidor donde se compraron.

1.6 Advertencias y medidas generales

• Otros usos de lo descrito en el manual de instrucción están terminantemente prohibidos.
• Nunca esquile animales mojados.

• Los animales pueden sólo esquilarse cuando los niños no pueden acceder al lugar de esquileo.
• No trabaje jamás con una esquiladora dañada. Dejela inspeccionar y reparar exclusivamente por un experto autorizado.
• Nunca esquile en las carcanías de materiales, objetos o gases explosivos.
• No esquile con cuchillas desafiladas o defectuosas en las que falten dientes.
• Evite cualquier clase de contacto con las cuchillas esquiladoras en movimiento.
• Deposite la esquiladora en un lugar seco y limpio fuera del alcance de los niños y animales.

2. Cargador

2.1 Caracteristicas tecnicas

Designación del tipo	BCC
Duración:	aprox. 60 – 65 minutos (a 20°C temperatura Ambiente)
Corriente de carga	2 A
Peso:	1.000 g

2.2 Cómo cargar las pilas

Antes de usar la esquiladora de pilas cargue la pila como sigue:
1. Meta la clavija del cargador en un enchufe de la red.
2. Instale la pila recargable en el cargador. Se inicia la carga enseguida. Se enciende el piloto de control rojo. Al cabo de 60 – 65 minutos (a 20°C) la pila está cargada por completo. A pila cargada completamente se enciende el piloto de control verde.
3. Sujete el cargador y quite la pila.
4. Desenchufe el cargador.

Cuidado!
1. La esquiladora está dotada de una protección térmica de retroceso. Un interruptor corta el suministro de alimentación tan pronto como se haya conseguido una temperatura ilícita. El piloto de control LED apagado indica este hecho de inmediato. Se puede producir un sobrecalentamiento a causa de la luz solar directa, un voltaje excesivo, las ranuras de ventilación sucias o la carga continua de varias pilas una después de otra.
Tan pronto como se haya enfriado el cargador a temperatura de funcionamiento normale, se enciende por sí mismo.

Para dejar enfriarse el aparato separelo de la red.
2. Cuando la pila se ha recalentado (luz solar o cosas similares), puede ocurrir que no se enciende el chivato de carga rojo. En tal caso, lo primero que hay que hacer es dejar que se enfríe la pila y sólo entonces empieza a cargar. Si no se enciende el piloto de control pueden estar cuerpos extraños en el compartimiento de la pila que se tienen que quitar. Si eso no es el caso, significa que se tiene una avería funcional del cargador o de la pila y que estas piezas se tienen que inspeccionar por un taller de servicios autorizado.

2.3 Indicaciones de los chivatos de carga

- Antes de la carga: el piloto de control no está apagado
- Durante la carga: el piloto de control rojo se enciende
- Finalizada la carga: el piloto de control verde se enciende
- Imposible cargar: el piloto de control no se enciende

2.4 Inspección y mantenimiento del cargador

1. Controle con regularidad si todos los tornillos de sujeción están fijos. Tornillos aflojados se tienen que enroscar de inmediato. La negligencia de eso puede originar peligros graves.
2. Limpie el cargador externamente sólo con un trapo suave y seco. Se puede usar también un paño mojado con agua jabonosa exento de gasolina y de disolventes ya que podrían atacar y dañar el cárter de plástico.
3. Después del uso deposite el cargador en lugares limpios y secos, en todo caso fuera del alcance de los niños.

ESTAS ADVERTENCIAS SOBRE LA SEGURIDAD TIENEN QUE OBSERVARSE EN TODOS LOS CASOS.
AL TRABAJAR CON ÙTILES ELÈCTRICOS, SE RECOMIENDA USAR SIEMPRE UN ENCHUFE DE PROTECCIÒN.

3. Pilas

3.1 Advertencias acerca de la pila recargable

- Antes de poner o quitar la pila hay que desconectar siempre la esquiladora de pilas.

1 + 2

- Para quitar la pila empuje la grapa metálica situada en el lado inferior de la esquiladora y extraiga la pila de la esquiladora **(véase figuras 01 y 02).**
- Para reponer la pila meta la pila en el cárter de la esquiladora. Sujete bien la grapa metálica (hasta que encaja). **(véase fig. 02)**
- Antes del trabajo controle siempre si la grapa metálica está bien

sujetada, de modo que la pila no puede caer accidentalmente.
• Al poner de la pila en el cárter de la esquiladora no emplee jamás la fuerza bruta. La pila tiene que poderse meter fácilmente, de lo contrario existe un fallo.

CUIDADO! ATENCIÒN!
DESCARGUE LA PILA SIEMPRE POR COMPLETO ANTES DE RECARGARLA! DEJE MARCHAR LA ESQUILADORA HASTA QHE EL NÙMERO DE REVOLUCIONES DISMINUYE MARCADAMENTE.
DESPUÈS SE PUEDE RECARGAR LA PILA POR COMPLETO.

4. Mantienimiento de la esquiladora de pilas

4.1 Antes y durante el esquileo

Para esquilar perfectamente y para alargar la duración de su esquiladora, es siempre imprescindible una fina capa de aceite sobre las cuchillas superior e inferior. Tienen que aceitarse igualmente bien todas las demás piezas móviles en el cabezal esquilador para conseguir un funcionamiento óptimo y impedir un desgaste anticipado. Por esta razón eche aceite en las cuchillas esquiladoras, el riel guía y en el agujero lubricante previsto para este fin en el cabezal esquilador. Para esto recomendamos el aceite SAE-30. Las partes para lubrificar están marcados claramente en la **figura 04.**

4

4.2 Limpieza del cabezal y de las cuchillas esquiladores

Antes de limpiar es imprescindible quitar la pila (acumulador). Finalizado el esquileo si debe limpiar el cabezal y las cuchillas esquiladores con agua tibia. Después se secan bien todas las piezas y otra vez se las aceitan levemente para evitar su oxidación. Tenga presente que ya la más pequeña oxidación obstaculiza el esqileo o le hacen imposible.

4.3 Cómo guardar la esquiladora

Entre los esquileos se debe guardar la esquiladora limpiada y aceitada siempre a fondo en un lugar seco y limpio.

5. Prescripciones especìficas de la esquiladora de pilas

5.1 Uso

Este tipo de máquina es apto solo y exclusivamente para esquilar caballos, para el esquileo fino (p.ej. Para esquilar el área de la ubre de las vacas) y como complemento de esquiladoras con conexión a la red. Para esquilar el pelo de invierno se debe usar una esquiladora con conexión a la red.

5.2 Cómo montar las cuchillas esquiladoras

QUITE LA PILA (ACUMULADOR) ANTES!
Un juego de cuchillas esquiladoras se compone de una cuchilla inferior y de otra superior. Para esquilar si tienen que apoyar cada vez una sobra otra las superficies afiladas.

Las cuchillas se montan como sigue:
• Afloje la tuerca reguladora del sistema de tensión y retire las dos cuchillas viejas.
• Coloque la nueva cuchilla superior en los pernos guía del cabezal esquilador. Coloque la nueva cuchilla inferior en los pernos guía del cabezal esquilador.
• Fije las dos cuchillas esquiladoras apretando levemente el tornillo, la muelle y la tuerca reguladora del sistema de tensión.

5.3 Ajuste correcto del esquilado con la tuerca reguladora

Antes de poner en marcha ajuste como sigue:

Antes del esquileo:
• con la máquina en marcha afloje la tuerca reguladora hasta que las cuchillas esquiladoras marchan rápidamente con soltura y sin vibrar produciendo un sonido agudo.
• Después se enrosca la tuerca reguladora en una vuelta entera. Ora las cuchillas esquiladoras están ajustadas correctamente. Aceite las cuchillas!

Durante el esquileo:
• Cuando la esquiladora no corte ya lo suficientemente, se reajusta la tuerca reguladora enroscándola _ (media) de vuelta más. Si este reajuste no surte el éxito deseado, significa que hay que afilar las cuchillas.
• No enrosque jamás demasiado fijamente la tuerca reguladora para evitar de producir calor de fricción innecesario.

5.4 Protección contra sobrecarga y descargas bajas

Si durante el funcionamiento la esquiladora se apaga por sí misma, ésto puede tener las causas siguientes:
• las cuchillas esquiladoras están fijadas demasiado fuerte al cabezal esquilador.
• la esquiladora respectivamente el cabezal esquilador se empuja demasiado fuerte sobre el animal.
• las cuchillas y el cabezal esquilador no están lo suficientemente aceitados.
• el cabezal esquilador está bloqueado.

• la pila está agotada.

Constatada y eliminanda la causa Usted puede reponer en funcionamiento la esquiladora como está acostumbrado a hacer pulsando el interruptor.

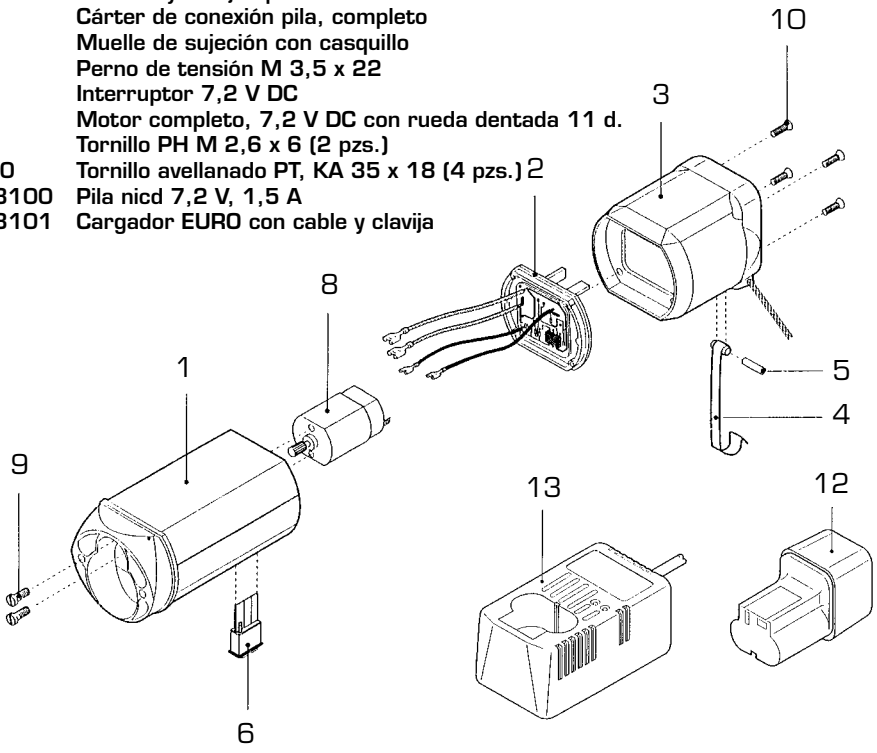
5.5 La posición correcta de la esquiladora sobre el animal

La cuchilla inferior tiene un ángulo de 10° desde la parte inferior plana hasta la punta de los dientes. Al esquileo tenga absolutamente en cuenta que se pone este ángulo sobre el pelo, es decir se tiene que alzar la parte posterior de la esquiladora levemente. Ahora mueva la esquiladora sin hacer presión adicional a través del pelo del animal a esquilar. Si es posible esquile siempre a contrapelo **figura 04.**

6. Piezas de recambio esquiladora con acumulador

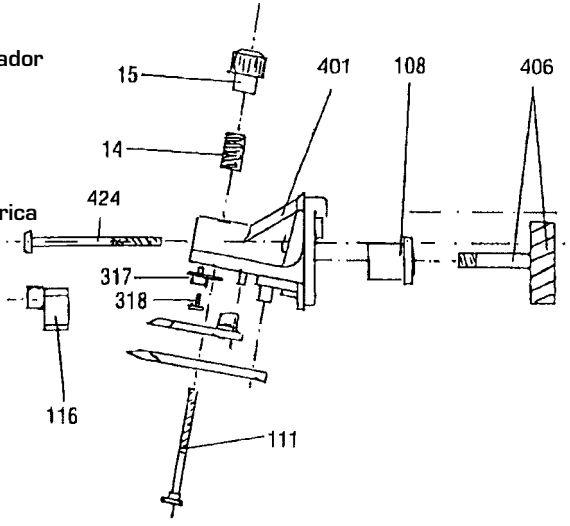
Motor:

CA 1	Cárter del motor ad acumulador, verde
CA 2	Panel de conexión completa, negra con conectores, protección de sobrecarga, flexibles y clavijas planas
CA 3	Cárter de conexión pila, completo
CA 4	Muelle de sujeción con casquillo
CA 5	Perno de tensión M 3,5 x 22
CA 6	Interruptor 7,2 V DC
8	Motor completo, 7,2 V DC con rueda dentada 11 d.
CA 9	Tornillo PH M 2,6 x 6 (2 pzs.)
CA 10	Tornillo avellanado PT, KA 35 x 18 (4 pzs.)
1853100	Pila nicd 7,2 V, 1,5 A
1853101	Cargador EURO con cable y clavija



Cabezal esquilador:

CA 401	Cárter del cabezal esquilador con riel guía
CA 406	Rueda dentada recta 53 d. con árbol
CR 108	Cojinete
CR 111	Tornillo redondo chato
CR 14	Muelle de tensión excéntrica
CR 15	Tuerca reguladora
CR 116	Excéntrica
CR 317	Lámina básica con pierno corredero
CR 318	Tornillo 2,2 x 6 (2 pzs.)
CA 424	Tornillo 4,0 x 14 (2 pzs.)
185032	Cuchilla inferior no. 20
185031	Cuchilla superior no. 20
18503	Cuchilla - set no. 20
18506	Cuchilla - set no. 220



(DE) *GARANTIEKARTE*

Auf Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen gewähren wir für dieses Gerät

2 JAHRE GARANTIE,

um Schäden durch Material- oder Herstellerfehler zu beseitigen

Die Garantiepflicht beginnt ab Kaufdatum.
Die Garantie umfasst nicht:
1) Schäden, die durch natürliche Abnutzung (Verschleißteile, Gleitteile), Überlastung und unsachgemäße Bedienung (Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung) entstanden sind.
2) Schäden, die durch höhere Gewalt oder beim Transport entstanden sind.
3) Beschädigung an Gummiteilen, wie z. B. bei Anschlussleitungen.

Garantie-Reparaturen werden nur vom Herstellerwerk oder einer autorisierten Vertragswerkstätte durchgeführt! Der Hersteller behält sich bei Nichteinhaltung das Recht vor, jeglichen Garantieanspruch abzulehnen.

Das Gerät muss zu diesem Zweck, auf Gefahr des Geräte-Besitzers, unzerlegt, verpackt und portofrei, mit der Original-Rechnung und der Garantiekarte zur Verkaufsstelle zurückgebracht werden. (Adresse siehe Händlerstempel).

Möglichst genaue Angaben über die Art der Beanstandung sind erwünscht. **Kosten, die durch unberechtigte Mängelrügen entstehen, trägt der Besitzer des Gerätes.**

(EN) *WARRANTY CARD*

In accordance with our general terms and conditions, we are issuing a

2 year warranty

in order to remediate damages caused by material or manufacturing flaws for this device.

The warranty begins at purchase date.
The warranty does not cover:
1) Damages caused by normal wear (wear parts, anti-slip parts), capacity overload, and improper usage (non-observance of the instruction manual).
2) Damages caused by force majeure or by transport.
3) Damage of rubber parts such as those found in connecting lines.

Warranty repairs will only be done directly at the manufacturing plant or at authorized, contracted repair shops! The manufacturer reserves the right to reject every warranty claim if the warranty has been breached.

For this purpose, the assembled, packed and post-free device must be sent or brought back to the point of sale together with the original receipt and the warranty card. The risk is carried by the sender.
(Address please see retailer stamp).

Please describe the complaint or concern as precisely as possible. **Costs that arise due to unjustified claims are to be paid by the owner of the device.**

(ES) *TARJETA DE GARANTÍA*

En base a nuestras condiciones generales de venta aseguramos para este aparato una

garantía de 2 años,

para la reparación de los daños debidos a defectos del material o de fabricación.

La obligación de garantía empieza desde la fecha de la compra.
La garantía no cubre:
1) Los daños causados por el desgaste natural (piezas de desgaste, piezas flexibles), sobrecarga y manejo inadecuado (no observancia del manual de instrucciones)
2) Los daños ocasionados por fuerza mayor o por el transporte.
3) El deterioro de las piezas de caucho, como p. ej. las de las líneas de conexión.

¡Las reparaciones cubiertas por la garantía serán efectuadas sólo por el taller del fabricante o por un taller concertado! En caso de incumplimiento, el fabricante se reserva el derecho de rechazar cualquier clase de derecho de garantía.

A este efecto, el aparto tiene que devolverse al puesto de venta, a riesgo del propietario del aparato, sin desmontar, embalado y a portes pagados, junto con la factura original y la tarjeta de garantía. (ver dirección en el sello del comerciante).

Se requiere información lo más exacta posible sobre la reclamación. **Los gastos ocasionados por reclamaciones por vicios de la mercancía infundadas serán soportados por el propietario del aparato.**

(FR) *CARTE DE GARANTIE*

Conformément à nos conditions générales de vente, nous accordons pour cet appareil

une garantie de deux ans,

afin de réparer des dégâts du matériel ou des erreurs du fabricant

La période couverte par la garantie commence à la date de l'achat.
La garantie ne couvre pas :
1) Les dégâts dus à une usure naturelle (pièces soumises à de fortes usures, parties coulissantes), surchargement et utilisation inadéquate (non respect du mode d'emploi).
2) Les cas de force majeure ou les dégâts résultant du transport.
3) Les dégâts des parties en caoutchouc comme par exemple les connexions ou branchements.

Les travaux de réparation couverts par la garantie ne sont effectués que par le fabricant ou autre société habilitée ! En cas contraire, le fabricant se réserve le droit de refuser toute revendication de garantie.

L'appareil doit être ramené au lieu de l'achat pour réparation par son propriétaire et sous la responsabilité et la charge de celui-ci, sans être démantelé et sous emballage, la facture originale et la carte de garantie doivent être jointes. (Adresse : voir le tampon du concessionnaire).

Des indications précises sur le genre de défaillance sont souhaitées. **Des frais qui découlent d'une propriétaire de l'appareil.**

(IT) *SCHEDA DI GARANZIA*

Sulla base delle nostre condizioni generali di vendita offriamo per questo dispositivo

2 anni di garanzia,

che coprono eventuali danni dovuti ad errori di materiale e di produzione.

La garanzia decorre dalla data di acquisto.
Sono esclusi dalla garanzia:
1) danni causati dalla normale usura (parti di usura, parti scorrevoli), da una sollecitazione eccessiva e da un utilizzo non conforme (mancata osservanza delle istruzioni d'uso);
2) danni formatisi per cause di forza maggiore o durante il trasporto;
3) danneggiamenti alle parti in gomma, ad esempio nelle linee di collegamento.

Le riparazioni in garanzia vengono eseguite esclusivamente dal produttore o da un'officina autorizzata! Il produttore si riserva il diritto di rifiutare eventuali richieste di interventi in garanzia.

A tal fine il dispositivo deve essere riconsegnato nel luogo di acquisto, a carico e rischio del proprietario, debitamente imballato, montato, con la fattura originale e la scheda di garanzia (indirizzo cfr. timbro rivenditore).

Se possibile fornire dati precisi sul problema riscontrato. **I costi derivanti da denuncie di vizi non corrette, sono a carico del proprietario del dispositivo.**

type:

date:

company:

KERBL

Albert Kerbl GmbH
84428 Buchbach
Felizenzell 9

Telefon (08086) 933-100
Fax (08086) 933-500

info@kerbl.com
www.kerbl.com

KERBL AUSTRIA

Kerbl Austria Handels GmbH
Siriusstraße 32
A-9020 Klagenfurt, Austria

Tel. +43/(0)463/35197-0
Fax +43/(0)463/35197-15

office@kerbl-austria.at
www.kerbl-austria.at

E.P.E.

Société E.P.E.
2, rue de la Nièvre
68500 Issenheim, France

Tel. (+33) (0)389/62 15 00
Fax: (+33) (0)389/83 04 46

info@kerbl.epe.com
www.epe.fr